

IM ABONNEMENT.



Landständisches Theater in Linz.

Donnerstag, den 2. Jänner 1840.

Zum dritten Mal:

# Das Pferd von Erz.

Komische Zauber-Oper in 3 Aufzügen, nach dem Französischen des Scribe. Musik von L. F. C. Huber.

### Personen:

Yang, chinesischer Prinz	Hr. Haeder.	Dienerinn Stellas	Mlle. Winter.	Ein Soldat	
Tsing-ting, ein Mandarin	Hr. Pichler.	} Postleute	Hr. Khaybar.	} Landleute beiderlei Geschlechtes	Hr. Kofer.
Tao-siu, eine seiner Gemahlinnen	Mlle. Kuchs.		Hr. Haag d. j.		Hr. Schäffner.
Tchin-fao, ein Pächter	Hr. Egner.	} Soldaten	Hr. Pfeiler.	} Postleute. Gefolge des Prinzen.	Hr. Stengel.
Peki, dessen Tochter	Mlle. G. Fürst.		Hr. Scriwanec.		Mad. Meister.
Yanko, ein junger Bauer, in Tchin-fao's Diensten	Hr. Dost.		Hr. Adolph.	} Soldaten.	Mlle. Gasker.
Stella, Tochter des Großmoguls	Fräulein v. Wittenau.		Hr. Erl.		} Landleute. Muskanten.
So-mangli, ihre Vertraute	Mlle. Stengel.		Hr. Koch.		
Dienerinnen Stellas	Mlle. Schuster.		Hr. Lampe.		
	Mlle. E. Karner.		Hr. Mayer d. d.		
	Mlle. L. Karner.		Hr. Mayer d. j.		

## „Das Pferd von Erz.“

(Ort der Handlung: Die Provinz Canton in China.)

Preise der Plätze in Wiener-Währung: Eine Loge im 2. Stock 5 fl. — Ein Speerß im Parterre 1 fl. 30 kr. — Ein Speerß auf der zweiten Gallerie 1 fl. 15 kr. — Parterre 1 fl. — Zweite Gallerie 36 kr. — Dritte Gallerie 15 kr.

Anfang: 7 Uhr. — Ende: Nach 9 Uhr.

Morgen zum Vortheile des Sängers und Schauspielers Herrn Sommer.

## „Der Tyroler-Wastl.“

Komische Oper in zwei Aufzügen, von E. Schikaneder. Mit Tableau.